

Claudia Gebhard

Insoweit erfahrene Fachkraft Kinderschutz

Über mich:

Als zertifizierte Kinderschutzfachkraft/ Insoweit erfahrene Fachkraft und mit über 20 Jahren Erfahrung im Bereich LifeTrustCoaching, Systemische Therapie und Entspannungspädagogik bin ich Ihre kompetente Ansprechpartnerin und Referentin in den Bereichen:

- Prozessentwicklung, -begleitung und ChangeManagement im gesamten Bereich der Schutzkonzepterstellung
- Qualitätsmanagement unter Berücksichtigung der rechtlichen Grundlagen des Kinderschutzes
- Umfassende detaillierte Informationen und Weiterqualifizierungen von Trägern, Leitungen und pädagogischen Teams

Kontakt:

Claudia Gebhard
Eschenauer Straße 61
91207 Lauf a.d. Pegnitz

Bereich Kinderschutz
mobil: 0170-4711146
Email: coach@claudia-gebhard.de
<https://claudia-gebhard.de>



**S
C
H
U
T
Z
K
O
N
Z
E
P
T**

für
pädagogische
Einrichtungen

- Workshops
- Seminare
- Vorträge



Schutzkonzepterstellung

Fachkompetenz im Kinderschutz

Konzepte zum Schutz von Kindern und Jugendlichen in Einrichtungen der Jugend- und Eingliederungshilfe sind gesetzlich vorgeschrieben.

Die Entwicklung von einrichtungsbezogenen Konzepten zum Schutz vor Gewalt und sexueller Ausbeutung ist damit ein forderrelevanter Faktor.

Die Erteilung einer Betriebserlaubnis und finanzielle Förderung setzen voraus, dass solche Qualitätskonzepte in Einrichtungen vorhanden, bzw. dass entsprechende Prozesse implementiert sind.

Es wird sich u.a. mit folgenden Fragen beschäftigt:

- Wie erkennen wir eine Gefährdung und können diese differenziert betrachten?
- Was sind die Risikokonstellationen einer Gefährdung?
- Welche Unterstützung kann man den Eltern/ den Kindern zukommen lassen?
- Welche Netzwerke und Kooperationspartner stehen als Unterstützung zur Verfügung?
- Wie sind die Definitionen der Begrifflichkeiten?
- Was beinhaltet der Schutzauftrag?
- Wie stellt man das Prinzip der Partizipation für alle Systeme dar?
- Wie erstellt man ein Ablaufschema zum Schutzkonzept mit Gefährdungsanalyse, Prävention, Intervention, Rehabilitation?
- Welche Strategien zu Grenzüberschreitungen gibt es?
- Wie erarbeite ich einen Verhaltenskodex für das gesamte Team?
- Was bedeuten Werte und Kinderrechte in Bezug auf das Schutzkonzept?
- Was für Elemente müssen wir im sexualpädagogischen Konzept beachten?

„Das Wohl der Kinder steht an erster Stelle“



Fortbildungen für Kindertageseinrichtungen

Seminarreihe Bausteine 1 - 5

Inhalte der Einzelbausteine:

- B1 Kindeswohlgefährdung in Kindertagesstätten näher beleuchtet
- B2 Schutzkonzept mit Gefährdungs- und Risikoanalyse erarbeiten
- B3 Wertschätzende Kommunikation als wichtiger Bestandteil
- B4 Kinderrechte stärken und individuelle Werte erkennen
- B5 Sexualpädagogisches Konzept entwickeln

Nähere Inhalte zu den einzelnen Bausteinen erhalten Sie gerne in einem persönlichen Vorgespräch.

Bei Buchung der gesamten Seminarreihe (Bausteine 1 - 5) erhalten Sie eine ausführlich qualifiziert und fachlich kompetente Begleitung bei der Erarbeitung Ihres einrichtungsspezifischen Kinderschutzkonzeptes.

Die Bausteine können auch einzeln gebucht werden um in einem bestimmten Bereich nähere Informationen bzw. Handlungsoptionen zu erlangen.

- Ziele:
- Auseinandersetzung und Sensibilisierung der inhaltlichen Aspekte
 - Einrichtungsspezifische Erarbeitung von standardisierten Arbeitsmaterialien
 - Neben den fachlichen Impulsen werden anschaulich detaillierte Kenntnisse zu allen Blickwinkeln erläutert und individuelle methodische Vorgehensweisen erarbeitet.

Dauer: 6 Stunden (inkl. Mittagspause) bzw. nach Vereinbarung

Ort: InHouse Fortbildungen oder Online

